



Erzählcafé

Freitag, 28. Juni 2019, 14.00 bis 16.00 Uhr
Im Wöschhüsli beim ref. Chilehuus Affoltern

Es gibt Dinge, die bereuen wir zeitlebens: ein Wort, eine Tat oder eine Entscheidung. Manchmal bereuen wir auch, etwas nicht gesagt oder nicht getan zu haben. Doch niemand weiss, wie es wäre, wenn wir anders gehandelt hätten. Trotzdem quälen wir uns auch Jahre später noch mit Selbstvorwürfen.

Kennen Sie solche Erfahrungen? Erzählen Sie! Und hören Sie, was andere heute noch bereuen.

Eingeladen sind alle Interessierten, der Eintritt ist frei.
Wünschen Sie einen Fahrdienst? Rufen Sie an: 077 469 04 14

Erzählcafé – was ist das?

Im Erzählcafé stehen die Gäste im Zentrum. Sie erzählen einander ihre Erlebnisse, Erfahrungen und Erinnerungen, jeweils zu einem vorgegebenen Thema. Wer mag, meldet sich zu Wort, die übrigen hören zu.

Wichtig dabei ist der persönliche Bezug zum Thema. Die Teilnehmenden halten keinen Vortrag über ein Sachthema. Sie erzählen, was sie selber erlebt haben. Welche Gefühle damit verbunden waren. Was ein Erlebnis für sie persönlich bedeutet oder bedeutet hat.

Eröffnet wird die Runde mit einem kleinen Input. Danach haben die Gäste das Wort. Nach etwa einer Stunde geht es über zu Kaffee und Kuchen. Vielleicht wird das Gespräch in kleinen Gruppen fortgesetzt, vielleicht gibt es nun anderes zu bereden.

Wann und wo?

Das Erzählcafé findet jeden letzten Freitag im Monat statt, jeweils von 14.00 bis 16.00 Uhr. Es ist ein gemeinsames Angebot der reformierten Kirchgemeinden Affoltern a/A und Mettmensstetten und findet abwechselungsweise im Wöschhüsli Affoltern und im Pfarrhaus Mettmensstetten statt. Es wird moderiert von den Sozialdiakoninnen Gabriela Bregenzer und Ursula Jarvis.

Die nächsten Daten und Orte:

Freitag, 26. Juli 2019:	fällt aus!
Freitag, 30. August 2019	Wöschhüsli beim Chilehuus, Affoltern a/A
Freitag, 27. September 2019	Pfarrhaus Maschwanden (!)